

## OSTERN – DAS LEBEN BESIEGT DEN TOD

### Eine Ostermorgenfeier

[Diese Liturgie ist für Menschen gedacht, die in diesen Tagen in den Gottesdiensten nicht körperlich präsent sein können oder wollen, und dennoch gerne alleine oder in der Hausgemeinschaft Ostern feiern möchten.

Hilfreich ist das Gesangbuch oder die cantico-App mit Karaoke-Funktion; oder die Lieder als Video unter [www.lieder-vom-glauben.de](http://www.lieder-vom-glauben.de).

Sie können zu Beginn eine Kerze entzünden und, wenn Sie eines haben, ein Kreuz aufstellen.]



Westchor Margaretenkirche Iptingen:  
Das Lamm Gottes mit der Siegesfahne

Foto: privat

Eine\*r:

Im Namen Gottes, des Vaters, der Quelle allen Lebens,  
im Namen des Sohnes, der den Tod überwunden hat,  
und im Namen des Heiligen Geistes,  
der uns ins neue Leben ruft. Amen.

## OSTERN – DAS LEBEN BESIEGT DEN TOD (2)

Die Sonne ist aufgegangen, das Licht hat die Finsternis verdrängt.  
Es ist Sonntag, der erste Tag der Schöpfung.  
Es ist Sonntag, der erste Tag der Neuen Schöpfung.  
Das Leben besiegt den Tod. Das ist die Botschaft des Ostertages.

Denn Christus spricht:

Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit  
zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.  
(Wochenspruch: Offenbarung 1,18)

### **Das Osterevangelium**

(Eine\* oder jede\*r für sich)

Als aber der Sabbat vorüber war und der erste Tag der Woche anbrach, kamen Maria Magdalena und die andere Maria, um nach dem Grab zu sehen. Und siehe, es geschah ein großes Erdbeben. Denn ein Engel des Herrn kam vom Himmel herab, trat hinzu und wälzte den Stein weg und setzte sich darauf. Seine Erscheinung war wie der Blitz und sein Gewand weiß wie der Schnee. Die Wachen aber erbebten aus Furcht vor ihm und wurden, als wären sie tot. Aber der Engel sprach zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Ich weiß, dass ihr Jesus, den Gekreuzigten, sucht. Er ist nicht hier; er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt und seht die Stätte, wo er gelegen hat; und geht eilends hin und sagt seinen Jüngern: Er ist auferstanden von den Toten. Und siehe, er geht vor euch hin nach Galiläa; da werdet ihr ihn sehen. Siehe, ich habe es euch gesagt. Und sie gingen eilends weg vom Grab mit Furcht und großer Freude und liefen, um es seinen Jüngern zu verkündigen.

(Matthäus 28,1-8 © Lutherbibel 2017)

Stille

### **Osterruf**

Eine\*r: „Der Herr ist auferstanden!“

Alle: „Er ist wahrhaftig auferstanden“

## OSTERN – DAS LEBEN BESIEGT DEN TOD (3)

### **Lied Christ ist erstanden (Evang. Gesangbuch 99)**

Christ ist erstanden von der Marter alle;  
des solln wir alle froh sein, Christ will unser Trost sein.

Kyrieleis.

Wär er nicht erstanden, so wär die Welt vergangen;  
seit dass er erstanden ist, so lobn wir den Vater Jesu Christ'.

Kyrieleis.

Halleluja, Halleluja, Halleluja!

Des solln wir alle froh sein, Christ will unser Trost sein.

Kyrieleis.

Text: Bayern; Österreich 12. bis 15. Jh.

Melodie: Salzburg 1160/1433, Tegernsee 15. Jh., Wittenberg 1529

Video: [www.lieder-vom-glauben.de/evangelisches-gesangbuch-eg-wue-nr-99](http://www.lieder-vom-glauben.de/evangelisches-gesangbuch-eg-wue-nr-99)

### **Die Ostergeschichte wirken lassen**

(Eine\*r oder für sich)

Einer hat den Stein weggewälzt.

Wie hat er das gemacht? So ganz allein.

Kein Menschenwerk. Ein Engel war es. Im langen weißen Gewand.

Er hatte Kraft genug. Für diesen schweren großen Stein.

Da braucht es einen Engel.

Entsetzt euch nicht, sagt der Engel.

Jesus ist nicht mehr hier. Er ist auferweckt worden.

Sie kommen in Bewegung, die Frauen.

Der Freund ist nicht mehr im Grab.

Die Hoffnung ist nicht mehr tot.

Jesus ist auferstanden. Er lebt.

Und mit ihm die Hoffnung. Da kommt noch was.

Leben in Fülle und Freude und Lachen.

In dieser und der kommenden Welt.

Denn Christ ist erstanden. Halleluja.

(Gedanken: Doris Joachim; © Fachstelle Gottesdienst ELKW 2021)

## OSTERN – DAS LEBEN BESIEGT DEN TOD (4)

### **Lied: Er ist erstanden, Halleluja (Evang. Gesangbuch 116,1-4)**

1. Er ist erstanden, Halleluja! Freut euch und singet, Halleluja!  
Denn unser Heiland hat triumphiert, all seine Feind gefangen er führt.  
Refrain (nach jeder Strophe):  
Lasst uns lobsingem vor unserem Gott, der uns erlöst hat vom ewigen Tod.  
Sünd ist vergeben, Halleluja! Jesus bringt Leben, Halleluja!
2. Er war begraben drei Tage lang. Ihm sei auf ewig Lob, Preis und Dank;  
denn die Gewalt des Tods ist zerstört; selig ist, wer zu Jesus gehört.
3. Der Engel sagte: Fürchtet euch nicht! Ihr suchet Jesus, hier ist er nicht.  
Sehet, das Grab ist leer, wo er lag: er ist erstanden, wie er gesagt.
4. Geht und verkündigt, dass Jesus lebt, darüber freu sich alles, was lebt.  
Was Gott geboten, ist nun vollbracht: Christ hat das Leben wiedergebracht.

Text: Ulrich S. Leupold 1969 nach dem Suaheli-Lied „Mfurahini, Haleluya“ von  
Bernard Kyamanywa (1966) 1968 Melodie: Aus Tansania

Video: [www.lieder-vom-glauben.de/evangelisches-gesangbuch-eg-wue-nr-116/](http://www.lieder-vom-glauben.de/evangelisches-gesangbuch-eg-wue-nr-116/)

### **Fürbitten und Vaterunser**

Dich, Herr, den Auferstandenen, loben wir.  
Aus dem Vertrauen in dein Leben leben wir.  
Auf deine Auferstehung setzen wir unsere Hoffnung.  
Tröste alle Trauernden, stärke die Einsamen, lass die Getrennten nicht  
verzweifeln.  
Stärke unseren Glauben heute und in den Tagen, die du uns schenkst.  
Amen.

(nach: Gerhard Engelsberger)

Wir beten gemeinsam: Vater unser im Himmel ...

### **Segen**

Eine\*r: Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott, +  
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.